

20. März 2011

Kreisliga Frankenhöhe: Die fünf Ersten der Tabelle siegen mehr oder minder souverän am 20. Spieltag

Rothenburger Zweite gewinnt Kellerduell in Herrieden

Merkendorf bleibt trotz Punktgewinn Letzter – Arberger Talfahrt hält an – Neuhöfer Kantersieg

Wieder einmal die Stalber-Brüder mit ihren Treffern waren die Garanten für den 3:0-Erfolg des TSV Wassertrüdingen beim TSV Elpersdorf. Damit blieben die Hesselberger Tabellenführer vor dem SV Ornbau, der in Dürnwangen sich mit 3:1 durchsetzte. Schwer kämpfen musste der Dritte Uffenheim bei seinem 3:2-Erfolg gegen Weitingen. Am deutlichsten gewann der Tabellenvierte Neuhof, der Bechhofen mit 5:0 auf die Heimreise schickte. Die Pinsestädter müssen nicht nur die bittere Pille der hohen Niederlage schlucken, sondern auch den Ausfall ihres Spielertrainers Jürgen Paul verkraften, der den roten Karton sah. Neuer Fünfter ist nun Schnelldorf nach seinem 2:0 gegen Weigenheim. Die Schnelldorfer entthronten damit die Spfr Dinkelsbühl, die nach dem 1:1 beim Schlusslicht Merkendorf seit fünf Spielen auf einen Sieg warteten. Einen weiteren Rückschlag im Kampf um den Klassenerhalt erlitt der SV Arberg beim 1:2 in Ammerndorf und Herrieden bleibt stark gefährdet nach dem 0:3 gegen die Zweite des TSV Rothenburg.

Kreisliga Frankenhöhe

FV Uffenheim - TV Weitingen	3:2
SV Neuhof - TSV Bechhofen	5:0
TSV Ammerndorf - SV Arberg	2:1
TSV Dürnwangen - SV Ornbau	1:3
SG Herrieden - TSV Rothenburg II	0:3
TSV Schnelldorf - SVV Weigenheim	2:0
TSV Merkendorf - Spfr Dinkelsbühl	1:1
TSV Elpersdorf - TSV Wassertrüdingen	0:3
1. TSV Wassertrüdingen	18 14 1 3 60:26 43
2. SV Ornbau	17 12 4 1 42:15 40
3. FV Uffenheim	18 12 3 3 55:30 39
4. SV Neuhof	18 10 3 5 43:36 33
5. TSV Schnelldorf	17 9 3 5 49:30 30
6. Spfr Dinkelsbühl	18 8 5 5 44:30 29
7. SVV Weigenheim	18 8 4 6 34:32 28
8. TV Weitingen	18 8 3 7 40:30 27
9. TSV Bechhofen	18 8 2 8 42:54 26
10. TSV Elpersdorf	18 6 5 7 34:32 23
11. TSV Ammerndorf	18 5 6 7 25:33 21
12. TSV Dürnwangen	18 5 3 10 28:44 18
13. TSV Rothenburg II	18 5 0 13 29:37 15
14. SG Herrieden	18 4 2 12 23:56 14
15. SV Arberg	18 3 1 14 20:56 10
16. TSV Merkendorf	18 2 3 13 23:50 9

TSV Merkendorf – Spfr Dinkelsbühl 1:1 (0:1). Mit einem leistungsgerechten Unentschieden endete die auf durchschnittlichem Niveau stehende Partie. Beide Mannschaften versuchten von Beginn an zum Torerfolg zu kommen, was teils guter Abwehrleistung oder eigenem Unvermögen mißlang. Rettete zunächst Gästeeper Tobias Deeg vor Patrick Thomanek und Georg Fetz, so vergab auf der Gegenseite Steve Müller freistehend eine gute Möglichkeit. Aber kurz darauf war Kevin Müller nach einem Stellungsfehler der Heimabwehr zum 0:1 für seine Farben erfolgreich. Kurz vor der Pause hatten dann die Gastgeber noch zwei Möglichkeiten. Nach der Pause hatte zunächst Merkendorf durch Torsten Ramspeck den Ausgleich auf dem Fuß, aber seine Direktabnahme verfehlte knapp das Ziel. Trotz weiterer Möglichkeiten auf beiden Seiten wollte zunächst kein Treffer mehr fallen, denn die Angriffsreihen vergaben zu hektisch ihre Chancen. Als dann 20 Minuten vor Schluss Torsten Ramspeck im Strafraum gehalten wurde, drückte der ansonsten gut leitende Schiedsrichter Lutz, Geslau, beide Augen zu und verweigerte den Gastgebern den klaren Elfmeter. Nichtsdestotrotz kämpfte Merkendorf unverdrossen weiter und wurde letztendlich drei Minuten vor Schluss mit dem Ausgleich von Marco Rammeler belohnt. - **Torfolge:** 0:1 Kevin Müller (35. Minute), 1:1 Marco Rammeler (87.).